



## Lebensnetz-Netzwerk für wechselseitige Inspiration zwischen Erde und Mensch

Meditation des Monats 20. Dezember 2019 – 20. Jänner 2020 –  
Vorgeschlagen von Marko Pogačnik und dem Lebensnetz

### DIE ERDE VERÄNDERT IHRE BAHN DER ENTWICKLUNG

Jeden Tag projiziert die menschliche Zivilisation mit ihren Armeen, Ideologien, intellektuellem Wissen, religiösen Institutionen etc. unzählige unterdrückende Muster auf die Erde. Gibt es auf diesem Planeten Menschen, die beharrlich daran arbeiten, Gaias Anstrengungen zu unterstützen, den Zusammenbruch ihrer Lebenssysteme zu verhindern und die Zukunft des irdischen Universums und aller seiner Wesen zu sichern?

Es gibt keinen Weg zurück zum alten, gesunden Planeten. Der Weg führt über grundlegende Veränderungen des Erdraumes und der menschlichen Kultur.

Hier ist ein Vorschlag, wie wir den Veränderungsprozess in uns selbst und auf dem Planeten unterstützen können. Sei kreativ mit der vorgeschlagenen Imagination. Gib nicht auf. Sei Dir bewusst, dass Du, indem Du die vorgeschlagene Meditation machst, die Muster aufbrichst, die die Erde auf dem von den Menschen kontrollierten Pfad halten.

- Setze Dich einige Momente ruhig hin. Dann stelle Dir vor, dass Du Dich langsam nach hinten drehst. Um mit dem Planeten Erde in Resonanz zu sein, bewege Dich in einer Seifenblase, die groß genug ist, dass Du darin Platz hast. Dein Körper nähert sich dabei einer Kugelform an.
- Das Ziel ist eine kopfstehende Position zu erreichen. Du kannst Dich dabei auch nach vorne drehen. (Natürlich wissen wir, dass die Erde horizontal rotiert, aber der Weg der Veränderung ist eine andere Sache).
- Drehe Dich weiter in die gewählte Richtung, bis Dein Körper kopfsteht, d.h. die Füße sind oben und der Kopf unten. Bleibe in der Position der Blase.
- Halte nicht an, sondern bewege Dich weiter, bis Du wieder aufrecht bist.
- Du kannst die Drehung ein paar Mal wiederholen. Sei Dir dabei bewusst, dass Du Dich gemeinsam mit der Erde drehst, um ihren Weg der Veränderung zu unterstützen. Beobachte dabei, wie die Sterne an Dir vorbeiziehen. Genieße die Freiheit des Weltraums. Fühle wie es die Erde empfindet, durch den universellen Raum zu gleiten.
- Nachdem Du nun zur Erde geworden bist, beginne die selbe Bewegung in Deinem Herzraum. Fühle wie es die Erde empfindet, sich anmutig durch das Universum Deiner Liebe zu bewegen.
- Nimm dabei immer den selben Weg, vom Nordpol zurück in den Süden und wieder hinauf zum Nordpol – oder umgekehrt. Sei Dir bewusst, dass der Pfad der Veränderung für den Planeten gesichert ist, während er durch Deinen Herzraum zieht,